CRATSCHLA

1/25

Informationen aus dem Schweizerischen Nationalpark

immer wilder

SCHWERPUNKT
IMMER WILDER

EIN BLICK ZURÜCK
2024: WICHTIGES IN KÜRZE

REPORTAGE
WIE WEITER MIT DEN PCB IM SPÖL?

parc naziunal svizzer

111 Jahre echt wild

ALLEGRA
1 111 JAHRE IMMER WILDER
Ruedi Haller

SERVICE
2 ÜBERSICHTSKARTE: WAS IST WO?

SCHWERPUNKT
4 IMMER WILDER
Tamara Estermann

EIN BLICK ZURÜCK
14 2024: WICHTIGES IN KÜRZE

REPORTAGE
16 WIE WEITER MIT DEN PCB IM SPÖL?
Hans Lozza

22 AKTUELL

SNP/Hans Lozza

SNP/Hans Lozza

parc naziunal svizzer
scnat swiss academy of sciences

Herausgeber Eidgenössische Nationalparkkommission ENPK
und SCNAT-Forschungskommission des SNP
Redaktion dieser Ausgabe Hans Lozza, SNP, lozza@nationalpark.ch
Lektorat Simone Louis, St. Gallen
Gestaltung und Satz zanoni.kommunikation, Chur
Sujet Cover Hauser, Schwarz GmbH, Basel. Historisches Foto Johann Feuerstein
Druck, Ausrüsten und Versand Gammeter Media AG, St. Moritz
Papier Maxi Satin FSC MIX Papier FSC C084589
Redaktion Schweizerischer Nationalpark, Nationalparkzentrum, 7530 Zernez
Telefon + 41 (0)81 851 41 11, www.nationalpark.ch, info@nationalpark.ch
CRATSCHLA erscheint zweimal jährlich und kann im Abonnement
bezogen werden. ISSN 1021-9706. Spendenkonto PC 70-1600-7

111 JAHRE IMMER WILDER

Chara lectura, char lectur

Nichtstun ist die allerschwierigste Beschäftigung und zugleich diejenige, die am meisten Geist voraussetzt.
Oscar Wilde (1854–1900)

Dieses Zitat von Oscar Wilde stammt aus einem seiner bekanntesten Werke, in dem er die Kunst des Nichtstuns und der Ruhe reflektiert. Und auch wenn Oscar Wilde damit nicht die Zielsetzung des Schweizerischen Nationalparks (SNP) meinen konnte, passt dieser Satz sehr gut für das, was den SNP in seiner nun bereits 111-jährigen Geschichte ausmacht: ***immer wilder*** *werden verlangt von uns Menschen Geduld, Ausdauer und Vertrauen in die Kraft der Natur, dass sie es richten wird.*

Nicht immer haben wir es in den 111 Jahren geschafft, die Natur sich selbst zu überlassen. Die Kriegsjahre mit ihren militärischen Schutzbauten, der Bau der Engadiner Kraftwerke, die Managementjagd auf Rothirsche und nun im vergangenen Winter auch die Eliminierung des Fuorn-Wolfsrudels rund um den SNP zeugen davon. Für die Probleme der Vergangenheit wurden mit der Zeit Lösungen gefunden – wie nun für die PCB-Verseuchung des Spöls. Wir arbeiten daran, dass dies auch für die aktuelle Herausforderung mit den grossen Beutegreifern möglich wird.

111 Jahre SNP und damit auch 111 Jahre Forschung zeigen aber, dass der SNP trotz Rückschlägen immer wilder wird. Diese Ausgabe der CRATSCHLA widmet sich diesem Thema und knüpft an die Sonderausstellung mit dem gleichen Titel an, die wir im März im Besucherzentrum eröffnet haben und bis März 2027 zeigen werden. Tamara Estermann, Mitarbeiterin Geoinformation SNP und Kuratorin der Ausstellung, porträtiert im SCHWERPUNKT dieser Ausgabe vier Personen bzw. Institutionen, welche mittels Fotos die Vergangenheit des SNP dokumentierten und uns so die heutigen Vergleiche ermöglichen.

Es freut uns sehr, wenn Sie uns in Zernez besuchen und sich die Zeit nehmen, Fotos zu vergleichen und (mit Unterstützung zahlreicher Hilfsmittel) selber herausfinden, um wieviel wilder der SNP seit 1914 geworden ist.

Cordialmaing

Ruedi Haller
Direktor Schweizerischer Nationalpark

DER SCHWEIZERISCHE NATIONALPARK AUF EINEN BLICK

Auf dieser Doppelseite finden Sie den geografischen Bezug zu den Themen dieser CRATSCHLA. Das Geländemodell wurde auf der Basis von digitalen Daten mithilfe des Geografischen Informationssystems (GIS) des Schweizerischen Nationalparks erstellt. Macun: DHM25 © L+T

LAVIN

SUSCH

ZERNEZ

S-CHANF

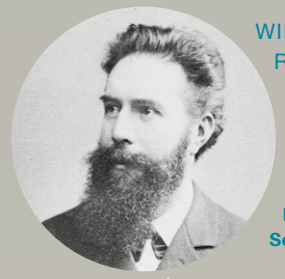
S-CHARL

LIVIGNO

Piz Sursassa 2967 m

Macun

Munt Baselgia 2945 m



WILHELM C. RÖNTGEN

Das älteste bekannte Foto des Nationalparks stammt von Wilhelm Conrad Röntgen und zeigt das Hotel II Fuorn. Seite 6

Piz Pisoc 3174 m

Val Minger

Val Foraz

Mot Tavrü 2420 m

Bergbaumuseum mit Bärenausstellung des Nationalparks

Piz Ivraina 2885 m

Forschungsgebiet Fuorn

Val Plavna

Piz Foraz 3091 m

Piz Tavrü 3166 m

Nationalpark-zentrum

Val Ftur

Val dal Botsch

Margunet 2340 m

Stabelchod

Val Nüglia

Il Fuorn

P1 P3 P4 P5 P6 P8 P10

Piz Terza 2684 m

Chamanna Cluozza

Murter

Val Cluozza

Munt la Schera 2586 m

Alp la Schera

Buffalora

Piz Quattervals 3165 m

Piz dal Diavel 3061 m

Val Müschauns

Val Mela

Alp Trupchun

Val Trupchun

Forschungsgebiet Val Trupchun

IMMER WILDER

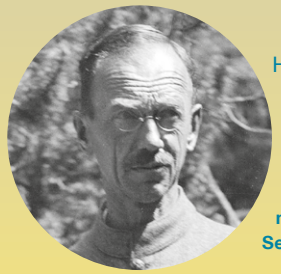
Die Sonderausstellung im Nationalparkzentrum in Zernez kann vom 20. März 2025 bis zum 13. März 2027 besucht werden. Seite 22

LANDESTOPOGRAFIE

In den 1930er Jahren hat die Eidgenössische Landestopographie (heute SWISSTOPO) grosse Teile des SNP fotografisch dokumentiert. Seite 12

ARNOLD PICTET

Der Schmetterlingsforscher aus Genf hinterliess zahlreiche Fotos von seinen Exkursionen im SNP. Seite 10



HERMANN LANGEN

Der erste Parkwächter und Hüttenwart der Chamanna Cluozza dokumentierte die Gründungszeit des SNP mit zahlreichen Fotos. Seite 8

PCB IM SPÖL

Parkdirektor Ruedi Haller zeigt in der Reportage auf, wie in den Jahren 2026/27 die hochgiftigen PCB aus dem Fluss Spöl entfernt werden sollen. Seite 16